

Claudia Kuhnen – Eva Dammers – Alexis Feldmeier

Station 3

Taxi fahren – Arbeitsorte

„Ich liebe meinen Job“



B1

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Kontakt: alphaportfolio@uni-muenster.de

Alphaportfolio & Alphawerkstatt

Projektleitung: Dr. Alexis Feldmeier

Wiss. Mitarbeiterinnen: Eva Dammers / Claudia Kuhnen

Mitarbeitende Hilfskräfte: Miriam Chávez, Jessica Dlugaj, Massimo Müller, Denise Rietig, Martin Schulze Weischer, Theresa Schwaiger

Inhaltliche Beratung und Texte: Andrea Six, Elisa Stute

Germanistisches Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

In Kooperation mit dem Internationaler Bund Bielefeld

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Homepage: <http://www.uni-muenster.de/Germanistik/alphaportfolio/>

Grafiken & Icons: Anna Dammers

Fotos: Alphaportfolio, externe Bildnachweise siehe Anhang

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Station 3: Ich liebe meinen Job

Hören und lesen Sie!



Ozan

Hey Achim. Na, wie ist die Lage? Heute scheint kein guter Tag zu werden. Den ganzen Vormittag stehen wir schon auf dem **Taxistand**. Heute Morgen hatte ich nur eine Krankenfahrt. Ich habe eine alte Dame wie jeden Dienstag zur **Dialyse** ins Krankenhaus gefahren. Ansonsten langweile ich mich zu Tode.



Achim

Ich musste heute Morgen zwei **Betrunkene** fahren. Beide haben Ihre Adressen vergessen, sodass ich sie zur nächsten **Polizeistation** gefahren habe. Und weißt du, was die Polizisten zu mir gesagt haben? Ich soll sie doch bitte ins Krankenhaus zur **Ambulanz** fahren.



Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?

Ozan

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____



Achim

Ich sagte zu ihnen, dass die beiden noch ansprechbar sind und nicht ins Krankenhaus gehören. Die Polizei hat die Ausweise von den beiden eingesteckt und um alles weitere kümmert sich unsere Zentrale.



Ozan

Mensch, Achim! Das ist schlimm mit den Betrunkenen. Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet. Das ganze Auto roch ganz fürchterlich und ich musste schon wieder in die **Waschstraße** fahren.



Achim

Ja, aber wenn ich ehrlich bin, liebe ich meinen Job. Man sieht so viel Neues in der Stadt und in der **Umgebung**. An so vielen Orten wäre ich sonst nie gewesen. Manche **Stadtviertel** waren mir bis vor kurzem noch fremd.



Ozan

Mh, ich mag die Stadt nicht. Zu viel Verkehr. Zu viele **Kneipen** und **Discos**. Mir fehlt etwas **Kultur** und auch eine richtige **Altstadt**.



Achim

Dann mach doch mal die Augen auf. Überall gibt es hier **Kirchen**, **Museen** und **Theater**. Und vergiss nicht das Stadtviertel, in dem es so schöne alte **Villen** gibt.



Name: _____ leicht schwer
Datum: _____



Ozan

Ja, was habe ich denn davon? Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und abends vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.



Jetzt übertreibst du aber. Es gibt viel **Abwechslung** in unserem Job, das musst du zugeben. Und weißt du was? Heute gibt es eine **Großveranstaltung** in der Stadt. Das bedeutet viele fremde Leute, die aus ganz Deutschland kommen.



Ozan

Ja, und noch mehr Betrunkene.



Achim

Na und? Ich muss mein Auto eh nochmal in die Waschstraße fahren. So, geh mal zur Seite. Da kommt ein **Stammkunde** von mir. Das bedeutet, ich fahre nun zum **Café am Stadtgarten**. Man sieht sich!



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Sätze



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

1. Sätze hören

1.1 Hören Sie die Sätze und ergänzen Sie die Satzmelodie!



Na, wie ist die Lage? ↑ Heute scheint kein guter Tag zu werden. ↓

3.02

Ich musste heute Morgen zwei Betrunkene fahren. Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?

Ich sagte zu ihnen, dass die beiden noch ansprechbar sind und nicht ins Krankenhaus gehören. Die Polizei hat die Ausweise von den beiden eingesteckt und um alles weitere kümmert sich unsere Zentrale.

Mensch, Achim!..... Jetzt übertreibst du aber.

Na und? Ja, was habe ich denn davon?

Man sieht so viel Neues in der Stadt und in der Umgebung..... An so vielen Orten wäre ich sonst nie gewesen.

Und weißt du, was die Polizisten zu mir gesagt haben?..... Ich soll sie doch bitte ins Krankenhaus zur Ambulanz fahren.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

1.2 Hören Sie die Fragen und ordnen Sie die passenden Antworten zu!



3.03

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
j											

- a Achim liebt seinen Job, weil man dabei so viel Neues in der Stadt und in der Umgebung sieht.
- b Ozan ist in der Stadt zu viel Verkehr und zu viele Kneipen und Discos.
- c Sie hatten ihre Adressen vergessen.
- d Ozan ist in die Waschanlage gefahren, weil sein Taxi mit Bier beschüttet wurde und ganz furchterlich roch.
- e Achim sagt, dass es überall Kirchen, Museen und Theater gibt.
- f Achim verspricht sich, dass viele fremde Leute aus ganz Deutschland in die Stadt kommen.
- g Betrunkene haben Ozans Taxi mit Bier beschüttet.
- h Die Polizisten wollten, dass Achim die Betrunkenen ins Krankenhaus zur Ambulanz fährt.
- i Der Tag scheint nicht gut zu werden, da sie den ganzen Vormittag schon am Taxistand stehen.
- j Ozan hat eine alte Dame ins Krankenhaus gefahren.
- k Achim fährt seinen Stammkunden zum Café am Stadtgarten.
- l Ozan befürchtet, dass noch mehr Betrunkenen kommen.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

1.3 Hören und ergänzen Sie die Fragen!



3.04

1. Was mag _____ ?
2. Warum genau _____ ?
3. Was _____ ?
4. Wer hat _____ ?
5. Wohin fährt _____ ?
6. Wen hat Ozan heute _____ ?
7. Warum ist _____ ?
8. Warum scheint _____ ?
9. Welchen Termin _____ ?
10. Was verspricht _____ ?
11. Was haben _____ ?
12. Wohin sollte _____ ?
13. Was befürchtet _____ ?
14. Warum _____ ?

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2. Sätze sprechen

2.1 Hören Sie die Sätze und sprechen Sie nach. Nehmen Sie sich auf!



3.05

1. Ja, aber wenn ich ehrlich bin, liebe ich meinen Job.
2. Die Polizei hat die Ausweise von den beiden eingesteckt und um alles weitere kümmert sich unsere Zentrale.
3. Das ganze Auto roch ganz fürchterlich und ich musste schon wieder in die Waschstraße fahren.
4. Beide haben Ihre Adressen vergessen, sodass ich sie zur nächsten Polizeistation gefahren habe.
5. Ich sagte zu ihnen, dass die beiden noch ansprechbar sind und nicht ins Krankenhaus gehören.
6. Man sieht so viel Neues in der Stadt und in der Umgebung.
7. Das bedeutet viele fremde Leute, die aus ganz Deutschland kommen.
8. Heute Morgen habe ich nur eine alte Dame wie jeden Dienstag zur Dialyse ins Krankenhaus gefahren.
9. Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet.
10. Manche Stadtviertel waren mir bis vor kurzem noch fremd.
11. Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und abends vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.
12. Heute gibt es eine Großveranstaltung in der Stadt.
13. Überall gibt es hier Kirchen, Museen und Theater.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

- Lesen Sie die Wörter und sprechen Sie einen passenden Satz dazu.
- 2.2 Ihr Partner kontrolliert. Sagen und schreiben Sie den Satz auch in Ihrer Muttersprache!



Beispiel: Betrunkene

Ich habe heute Morgen
zwei Betrunkene...

Taxistand

Ambulanz

Waschstraße

Stadtviertel

Kultur

Fußballstadion

Abwechslung

Großveranstaltung

Stammkunde

Museen

Polizeistation

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2.3 Fragen Sie Ihren Partner. Beantworten Sie die Fragen Ihres Partners.



Sprecherin 1



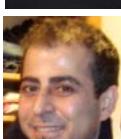
Warum magst du die Stadt nicht?



.....



Wen hast du denn heute schon gefahren?



.....



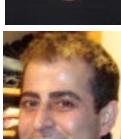
Warum bist du in die Waschanlage gefahren?



.....



Weißt du, was die Polizisten zu mir gesagt haben?



.....



Was gibt es heute Abend in der Stadt?



.....

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2.3

Fragen Sie Ihren Partner. Beantworten Sie die Fragen Ihres Partners.



Sprecherin 2



Was liebst du an deinem Job?



.....



Wer hat die Fahrt der Betrunkenen bezahlt?



.....



Was haben die Polizisten zu dir gesagt?



.....



Wohin fährst du deinen Stammkunden?



.....



Was magst du an der Stadt?



.....

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3. Sätze lesen

3.1 Verbinden Sie zu Sätzen!



1	2	3	4	5	6
Beide haben Ihre Adressen vergessen,	Und vergiss nicht das Stadtviertel ,	Es gibt viel Abwechslung in unserem Job,	Ja, aber wenn ich ehrlich bin,	Ich sagte zu ihnen,	Das bedeutet viele fremde Leute,
a	liebe ich meinen Job.				
b	das musst du zugeben.				
c	die aus ganz Deutschland kommen.				
d	sodass ich sie zur nächsten Polizeistation gefahren habe.				
e	dass die beiden noch ansprechbar sind und nicht ins Krankenhaus gehören.				
f	in dem es so schöne alte Villen gibt.				

1	2	3	4	5	6
d					

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3.2 Lesen Sie die Sätze und kreuzen Sie an! Richtig oder falsch?



1. Ich sagte zu ihnen, dass die beiden noch ansprechbar sind und nicht ins Krankenhaus gehören.

richtig

falsch

2. Abends sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und tagsüber vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.

richtig

falsch

3. Das bedeutet viele fremde Leute, die aus ganz Europa kommen.

richtig

falsch

4. Das ganze Auto roch ganz furchterlich und ich musste schon wieder ins Theater fahren.

richtig

falsch

5. Den ganzen Vormittag stehen wir schon auf dem Taxistand.

richtig

falsch

6. Man sieht so viel Neues in der Stadt und in den Arztpraxen.

richtig

falsch

7. Heute Morgen habe ich nur eine alte Dame wie jeden Tag zur Dialyse ins Café gefahren.

richtig

falsch

8. Die Polizei hat die Ausweise von den beiden eingesteckt und um alles weitere kümmert sich unsere Zentrale.

richtig

falsch

9. Mir fehlt eine Großveranstaltung und auch eine richtige Altstadt.

richtig

falsch

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3.3 Lesen Sie die Sätze! Finden Sie die Synonyme!



- | | | | |
|----|--|---|---|
| 1 | Ansonsten langweile ich mich zu Tode. | a | Na, wie geht's dir? |
| 2 | Ja, und noch mehr Betrunkene. | b | Manche Stadtviertel kannte ich bis vor kurzem noch nicht |
| 3 | Ja, was habe ich denn davon? | c | Ich muss mein Auto sowieso noch einmal in die Waschstraße fahren. |
| 4 | Na und? | d | Ansonsten langweile ich mich sehr |
| 5 | Manche Stadtviertel waren mir bis vor kurzem noch fremd. | e | Ja, und noch mehr alkoholisierte Menschen |
| 6 | Na, wie ist die Lage? | f | So, jetzt mach mal Platz |
| 7 | So, geh mal auf Seite. | g | Ja und wenn schon? |
| 8 | Heute gibt es eine Großveranstaltung in der Stadt. | h | Ja, was nützt mir das? |
| 9 | Man sieht sich! | i | Heute gibt es ein Event in der Stadt |
| 10 | Ich muss mein Auto eh nochmal in die Waschstraße fahren. | j | Auf Wiedersehen! |

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
d									

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4. Sätze schreiben

4.1 Schreiben Sie die Sätze zu Ende!

1. Man sieht so viel Neues



2. Mir fehlt etwas



3. Den ganzen Vormittag



4. Das ganze Auto roch

5. Die Polizei hat

6. Ich soll sie doch

7. Es gibt viel

8. Beide haben Ihre

9. Heute scheint

10. An so vielen

11. Dann mach

12. Tagsüber sehe ich

13. Ja, und noch

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4.2 Ordnen Sie die Sätze und schreiben Sie sie richtig!



fahre nun ich Das bedeutet, Stadtgarten zum Café
..... am.



Das bedeutet, ich fahre nun zum Café am Stadtgarten.

stehen wir Den ganzen auf Taxistand Vormittag
schon dem.

gewesen wäre so vielen ich Orten nie sonst
..... An

alte Dame habe ich Dienstag ins Krankenhaus Heute
..... zur Dialyse nur eine wie Morgen jeden gefahren

das Stadtviertel alte Villen vergiss nicht Und, in
schöne so gibt dem es.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4.3 Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie zu jeder Frage einen Satz!



Wohin hat Achim die zwei Betrunkenen gefahren?



Was ist mit Ozans Taxi letzte Woche passiert?

Was gibt es in der Stadt nach Achim überall?

Wohin fährt Achim seinen Stammkunden?

Warum ist Ozan heute Morgen ins Krankenhaus gefahren?

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Texte



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____



3.06

1. Texte hören

1.1 Hören Sie den Basistext! Welche Antwort ist richtig?

1. Warum ist Achim zur nächsten Polizeistation gefahren?

Seine Fahrgäste wollten nicht bezahlen.

Seine Fahrgäste waren nicht mehr ansprechbar.

Seine Fahrgäste hatte ihre Adressen vergessen.

2. Warum scheint heute kein guter Tag zu werden?

Es gibt sehr viel zu tun aufgrund einer Großveranstaltung in der Stadt.

Es gibt sehr wenig zu tun, den ganzen Vormittag stehe sie schon auf dem Taxistand.

Es gibt genug zu tun, jedoch müssen Achim und Ozan oft zur Ambulanz fahren.

3. Warum hat Ozan die alte Dame ins Krankhaus gefahren?

Sie musste zur Kontrolle.

Sie hat sich nicht gut gefühlt.

Sie musste zur Dialyse.

4. Warum ist Ozan in die Waschanlage gefahren?

Sein Taxi wird täglich gewaschen.

Sein Taxi wurde mit Bier beschüttet.

Sein Taxi war länger nicht gewaschen worden.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

1.2 Vervollständigen Sie die Texte mit den Wörtern aus der Box.



alte Dame, ganzen Vormittag ,guter Tag ,Taxistand , ins Krankenhaus, Dienstag,



Na, wie ist die Lage? Heute scheint kein _____ zu werden.



Den _____ stehen wir schon auf dem _____ . Heute Morgen habe ich nur eine _____ wie jeden _____ zur Dialyse _____ gefahren.



3.07

kümmert, Zentrale, sagte, Ausweise, ansprechbar,
gehören, eingesteckt

eingesteckt



Ich _____ zu ihnen, dass die beiden noch _____ sind und nicht ins Krankenhaus _____. Die Polizei hat die _____ von den beiden _____ und um alles weitere _____ sich unsere _____ .

Museen und Theater, Augen, vergiss, Überall, alte,
Stadtviertel



Dann mach doch mal die _____ auf. _____ gibt es hier Kirchen, _____. Und _____ nicht das _____, in dem es so schöne _____ Villen gibt.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

1.3 Hören Sie die Texte und schreiben Sie!



3.08



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2. Texte sprechen

2.1 Hören Sie den Text und sprechen Sie für Achim.



3.09



Hey Achim. Na, wie ist die Lage?



Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?



Mensch, Achim! Das ist schlimm mit den Betrunkenen. Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet. Das ganze Auto roch ganz furchterlich und ich musste schon wieder in die Waschstraße fahren.



Mh, ich mag die Stadt nicht. Zu viel Verkehr. Zu viele Kneipen und Discos. Mir fehlt etwas Kultur und auch eine richtige Altstadt.



Ja, was habe ich denn davon? Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und abends vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2.2 Sprechen Sie mit Ihrem Partner.
Was passiert in den Bildern?



Hey Achim, na,
wie.....?

Den ganzen
Vormittag ...

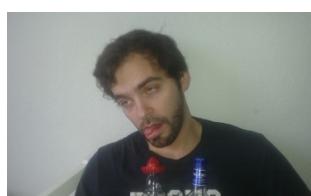
Ich habe eine
alte Dame



Ich musste heute
morgen ...

... sodass ich sie
zur nächsten ...

Ich soll sie ...



Ozan, mach doch
mal...

Überall gibt es...

...das Stadtviertel,
in dem es....



Es gibt viel ...

Heute gibt es eine
...

...noch mehr



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2.3 Sie sind Achim erzählen von ihrem Job. Spielen Sie den Dialog!



betrunkene Fahrgäste



Ich musste heute morgen....



Ja, aber wenn ich ehrlich bin,...

Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?



Mh, ich mag die Stadt nicht. ...



Ich sagte zu ihnen, dass die beiden noch ansprechbar sind ...



Dann mach doch mal die Augen.....



Waschanlage



Es gibt viel Abwechslung ...



Heute gibt es eine Großveranstaltung in der Stadt. ...

Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier...



Ja, was habe ich denn davon? ...



Na und? Ich muss mein Auto eh.....



Das bedeutet viele fremde Leute, ...



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3. Texte lesen

3.1 Lesen Sie die Texte. Sind sie richtig oder falsch?



Ich musste heute Morgen zwei Betrunkene fahren.
Beide haben Ihre Adressen vergessen, sodass ich
sie zur nächsten Ambulanz gefahren habe.

richtig

falsch

Ich sagte zu ihnen, dass die beiden noch
ansprechbar sind und nicht ins Krankenhaus
gehören.

richtig

falsch

Ja, aber wenn ich ehrlich bin, liebe ich meinen Job.
Man sieht so viel Neues in der Stadt und in der
Umgebung.

richtig

falsch

Mh, ich mag die Stadt nicht. Zu viel Verkehr. Zu viele
Kneipen und Fußballstadien. Mir fehlt etwas Kultur
und auch eine richtige Disco.

richtig

falsch

Die Polizei hat das Geld von den beiden eingesteckt
und um alles weitere kümmert sich unsere Zentrale.

richtig

falsch

Den ganzen Vormittag stehen wir schon auf dem
Taxistand. Heute Morgen habe ich nur eine alte
Dame wie jeden Dienstag zur Dialyse ins
Krankenhaus gefahren. Ansonsten langweile ich
mich zu Tode.

richtig

falsch

Heute gibt es eine Großveranstaltung in der Stadt.
Das bedeutet viele fremde Leute, die aus ganz
Deutschland kommen

richtig

falsch

Das ist in Ordnung mit den Betrunkenen. Letzte
Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet. .
Das ganze Auto roch ganz fürchterlich und ich
musste schon wieder ins Theater fahren.

richtig

falsch

So, geh mal auf Seite. Da kommt ein Freund von mir.
Das bedeutet, ich fahre nun zum Café am
Stadtgarten. Man sieht sich!

richtig

falsch

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

- 3.2 Beantworten Sie die Fragen zum Text.
In welcher Zeile des Basistextes steht die Antwort?



Antwort in Zeile

Warum ist Ozan in die Waschanlage gefahren?

Antwort in Zeile

Was haben die Betrunkenen vergessen?

Antwort in Zeile

Warum scheint heute kein guter Tag zu werden?

Antwort in Zeile

Was haben die Polizisten zu Achim gesagt?

Antwort in Zeile

Warum scheint heute kein guter Tag zu werden?

Antwort in Zeile

Wen hat Ozan heute Morgen ins Krankenhaus gefahren?

Antwort in Zeile

Was befürchtet Ozan, wer auch zu der Großveranstaltung kommen wird?

Antwort in Zeile

Wohin sollte Achim die Betrunkenen fahren?

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

- 3.3 Lesen Sie! Welche Textteile gehören zusammen. Ordnen Sie die Texte den Überschriften zu.



- a) Man sieht so viel Neues in der Stadt und in der Umgebung. An so vielen Orten wäre ich sonst nie gewesen. Manche Stadtviertel waren mir bis vor kurzem noch fremd.
- b) Ja, was habe ich denn davon? Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und abends vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.
- c) Hey Achim. Na, wie ist die Lage? Heute scheint kein guter Tag zu werden. Den ganzen Vormittag stehen wir schon auf dem Taxistand.
- d) Mensch, Achim! Das ist schlimm mit den Betrunkenen. Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet. Das ganze Auto roch ganz furchterlich und ich musste schon wieder in die Waschstraße
- e) Dann mach doch mal die Augen auf. Überall gibt es hier Kirchen, Museen und Theater. Und vergiss nicht das Stadtviertel, in dem es so schöne alte Villen gibt.
- f) Heute morgen habe ich nur eine alte Dame wie jeden Dienstag zur Dialyse ins Krankenhaus gefahren. Ansonsten langweile ich mich zu Tode.
- 1 c Begrüßung
2 ___ Schwierige Fahrgäste
3 ___ Das Schöne am Taxi fahren
4 ___ Der heutige Morgen
5 ___ Die Stadt
6 ___ Das Schlechte am Taxi fahren

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4. Texte schreiben

4.1 Diktat. Hören Sie den Text und schreiben Sie mit.



3.10

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4.2 Lesen Sie den Text. Markieren Sie die Fehler und schreiben Sie den Text neu!



Ozan

Hey Achim. Na, wie ist die Lage? Heute scheint ein guter Tag zu werden. Den ganzen Tag stehen wir schon auf dem Taxistand. Heute Abend habe ich nur eine alte Dame wie jeden Dienstag zur Dialyse ins Gemeindehaus gefahren. Ansonsten langweile ich mich zu Tode.



Achim

Ich musste heute Morgen zwei Betrunkene fahren. Beide haben Ihre Namen vergessen, sodass ich sie zur nächsten Polizeistation gefahren habe. Und weißt du, was die Polizisten zu mir gesagt haben? Ich soll sie doch bitte ins Theater zur Ambulanz fahren.



Ozan

Mensch, Achim! Das ist schlimm mit den Polizisten. Diese Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet. Das ganze Auto roch ganz angenehm und ich musste schon wieder in die Waschstraße fahren.



Achim

Ja, aber wenn ich ehrlich bin, hasse ich meinen Job. Man sieht so viel Schönes in der Stadt und in der Umgebung. An so vielen Plätzen wäre ich sonst nie gewesen. Manche Museen waren mir bis vor kurzem noch fremd.



Ozan

Mh, ich mag die Stadt nicht. Zu viele Taxis. Zu viele Kneipen und Kultur. Mir fehlt etwas Ruhe und auch eine richtige Altstadt.



Achim

Dann mach doch mal die Augen auf. Überall gibt es hier Kirchen, Museen und Discos. Und vergiss nicht das Stadtviertel, in dem es so schöne neue Villen gibt.

Name: _____

leicht schwer

Datum:

Schreiben Sie hier den Text neu!



Name: _____

leicht schwer

Datum:

4.3 Achim war heute nicht da. Schreiben Sie ihm eine Email und berichten Sie ihm, was Sie heute bei der Arbeit gemacht haben.



Beispiel: Hallo lieber Achim,
heute war kein guter Tag.



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Schau genau



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

1. Hören

1.1 Hören Sie die und sprechen Sie nach! Übersetzen Sie in Ihre Muttersprache!



3.11

Ich musste heute Morgen... _____

Was hast du dann ...? _____

Nachts wurde mein ... _____

Sonst war ich noch nie... _____

Bis vor kurzem... _____

Tagsüber sehe ich.. _____

Abends gehe ich.. _____

Nun muss ich.. _____

Früher war ich ... _____

Ich bin sofort... _____

Später werde ich... _____

Damals bin ich... _____

Um 13.00 Uhr muss ich... _____

Während der Pausen... _____

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

- Hören Sie die Zeitangaben und verbinden Sie diese mit der
1.2 gegenteiligen Zeitangabe! Schreiben Sie die Zeitangaben mit der
gegenteiligen Zeitangabe in die Liste



abends		gestern
heute		nachts
sofort		später
tagsüber		danach
bis		ab
während		heutzutage
früher		immer
nun		morgens
nie		künftig

Name: _____

leicht schwer

Datum:

1.3 Hören Sie und verbinden Sie! Denken Sie sich Sätze in der passenden Zeit aus.



3.13

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2. Sprechen

2.1 Hören Sie die Sätze und sprechen Sie nach! Bilden Sie eigene Sätze!



Heute scheint kein guter Tag zu werden.

Heute Morgen habe ich nur eine alte Dame wie jeden Dienstag zur Dialyse ins Krankenhaus gefahren.

Ich musste heute Morgen zwei Betrunkene fahren.

3.14

Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?

Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet.

An so vielen Orten wäre ich sonst nie gewesen.

Manche Stadtviertel waren mir bis vor kurzem noch fremd.

Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und abends vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.

Heute gibt es eine Großveranstaltung in der Stadt.

Das bedeutet, ich fahre nun zum Café am Stadtgarten.

Ich bin sofort zur Ambulanz gefahren.

Später werde ich dann zur Waschanlage fahren.

Meinen letzten Kunden musste ich um 13.00 Uhr zum Flughafen bringen.

Heute Vormittag...

Ich habe schon damals....

Noch nie zuvor...

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2.2 Lesen Sie die Satzanfänge und sprechen Sie den Satz zu Ende!



Heute scheint kein



Heute Morgen habe ich nur eine alte Dame ...

Ich musste heute Morgen zwei...

Was hast du dann gemacht ...

Letzte Woche wurde mein Taxi nachts ...

An so vielen Orten wäre ich sonst nie ...

Manche Stadtviertel waren mir bis vor ...

Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser ...

Heute gibt es eine ...

Das bedeutet, ich fahre nun zum Café am Stadtgarten...

Ich bin sofort zur ...

Später werde ich ...

Meinen letzten Kunden musste ich um ...

Während der Pausen...

Nun muss ich...

Damals bin ich...

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

2.3 Schneiden Sie die Karten aus und bilden Sie Sätze! Sprechen Sie mit Ihrem Partner Dialoge!



heute

um

damals

sofort

dann

während

später

früher

nachts

nie

tagsüber

nun

vor

bis

abends

gestern

vorhin

bald

von....bis



Heute scheint kein guter Tag zu werden.



Ich musste heute morgen zwei Betrunkene fahren



Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3. Lesen

3.1 Lesen Sie die Satzteile und verbinden Sie die richtigen Satzteile miteinander. Schreiben Sie sie in die Liste.



Heute scheint

Morgen zwei Betrunkene fahren.

An so vielen Orten

zur Waschanlage fahren.

Ich musste heute

Großveranstaltung in der Stadt.

Letzte Woche wurde mein
Taxi

bis vor kurzem noch fremd.

Heute gibt es eine

kein guter Tag zu werden.

Ich bin sofort

zur Ambulanz gefahren.

Das bedeutet, ich fahre.

nachts mit Bier beschüttet.

Manche Stadtviertel waren
mir

nun zum Café am Stadtgarten.

Später werde ich dann

wäre ich sonst nie gewesen.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3.2 Lesen Sie die Sätze und markieren Sie alle Zeitangaben in den Sätzen.

Heute scheint kein guter Tag zu werden.



Heute Morgen habe ich nur eine alte Dame wie jeden Dienstag zur Dialyse ins Krankenhaus gefahren.

Ich musste heute Morgen zwei Betrunkene fahren.

Was hast du dann gemacht und wer hat dich bezahlt?

Letzte Woche wurde mein Taxi nachts mit Bier beschüttet.

An so vielen Orten wäre ich sonst nie gewesen.

Manche Stadtviertel waren mir bis vor kurzem noch fremd.

Tagsüber sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und abends vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.

Heute gibt es eine Großveranstaltung in der Stadt.

Ich bin sofort zur Ambulanz gefahren.

Später werde ich dann zur Waschanlage fahren.

Meinen letzten Kunden musste ich um 13.00 Uhr zum Flughafen bringen.

Während der Pausen gehe ich gerne im Park spazieren.

Nun muss ich aber los.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

3.3 Lesen Sie den Basistext und markieren Sie alle Zeitangaben.
Schreiben Sie die Zeitangaben heraus! Kennen Sie noch andere
Zeitangaben?



Beispiel: Heute

Andere temporale Adverbien und Präpositionen:

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4. Schreiben

4.1 Vervollständigen Sie die Sätze mit passenden Zeitangaben aus dem Kasten!



nun, tagsüber, nie, abends, dann, heute, später, während, bis, nachts, sofort

- - - - - scheint kein guter Tag zu werden.

Ich bin - - - - - zur Ambulanz gefahren.

Was hast du - - - - gemacht und wer hat dich bezahlt?

Letzte Woche wurde mein Taxi - - - - - mit Bier beschüttet.

An so vielen Orten wäre ich sonst - - - gewesen.

Manche Stadtviertel waren mir - - - vor kurzem noch fremd.

- - - - - sehe ich Krankenhäuser, Ärztehäuser und Tierarztpraxen und
- - - - - vielleicht mal ein Fußballstadion von außen.

- - - - - der Pausen gehe ich gerne im Park spazieren.

Das bedeutet, ich fahre - - - zum Café am Stadtgarten.

- - - - - werde ich dann zur Waschanlage fahren.

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4.2 Vervollständigen Sie die Sätze!

Beispiel:

Ich musste heute
Morgen...

Ich musste heute Morgen zwei Betrunkene fahren.



Nachts wurde
mein ...

Tagsüber sehe ich
...

Abends gehe ich
...

Später werde
ich...

Damals bin ich...

Während der
Pausen...

Früher war ich ...

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

4.3 Bilden Sie Sätze!

heute, abends, morgens, gestern, sofort, später, tagsüber, nachts,
bis, ab, während, danach, früher, nie, immer



Heute scheint kein guter Tag zu werden.



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Spiel



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Kartenspiel Quartett

Schneiden Sie die Karten aus und mischen Sie sie mit den Karten der anderen Stationen. Die Karten werden an alle Mitspieler verteilt. Jeder Spieler zieht nun reihum von seinem Nachbarn eine Karte. Wer alle vier Karten von einem Bereich hat, kann das Quartett rauslegen. Wer am Ende die meisten Quartette hat, hat gewonnen.

Taxi fahren Betrunkener Fahrgäste Betrunkener	Taxi fahren Betrunkener Fahrgäste Polizeistation	Taxi fahren Betrunkener Fahrgäste Ambulanz	Taxi fahren Betrunkener Fahrgäste Waschstraße
			
Betrunkener Polizeistation Ambulanz Waschstraße	Betrunkener Polizeistation Ambulanz Waschstraße	Betrunkener Polizeistation Ambulanz Waschstraße	Betrunkener Polizeistation Ambulanz Waschstraße
Taxi fahren Innenstadt Kneipe	Taxi fahren Innenstadt Theater	Taxi fahren Innenstadt Kirche	Taxi fahren Innenstadt Altstadt
			
Kneipe Theater Kirche Altstadt	Kneipe Theater Kirche Altstadt	Kneipe Theater Kirche Altstadt	Kneipe Theater Kirche Altstadt
Taxi fahren Fahrtziel Ärztehaus	Taxi fahren Fahrtziel Tierarztpraxis	Taxi fahren Fahrtziel Fußballstadion	Taxi fahren Fahrtziel Café
			

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Ärztehaus Tierarztpraxis Fußballstadion Café	Ärztehaus Tierarztpraxis Fußballstadion Café	Ärztehaus Tierarztpraxis Fußballstadion Café	Ärztehaus Tierarztpraxis Fußballstadion Café
---	--	--	--



Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Glossar

Abwechslung, die (-en)	Variation, die/ Vielfalt, die
Altstadt, die ("-e)	
Ambulanz, die (-en)	
Ärztehaus, das ("-er)	Haus, in dem unterschiedliche Ärzte ansässig sind
Ausweis, der (-e)	Identitätskarte, die/ Identitätsnachweis, der
Betrunkene, der (-n)	alkoholisierte Menschen
Café, das (-s)	
Dialyse, die (-n)	
Disco, die (-s)	
Fußballstadion, das (-stadien)	
Großveranstaltung, die (-en)	

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Kirche, die (-n)	
Kneipe, die (-n)	
Krankenhaus, das ("er")	
Kultur, die (-en)	 
Museum, das (Museen)	
Polizeistation, die (-en)	
Stadtgarten, der ("-)	
Stadtviertel, das (-)	
Stammkunde, der (-en)	Person, die regelmäßig ein Lokal besucht

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

tagsüber	am Tag
Taxistand, der ("-e")	
Theater, das (-)	
Tierarztpraxis, die (-praxen)	
Umgebung, die (-en)	Umland, das/ Gegend, die
Villa, die (Villen)	
Waschstraße, die (-n)	
Zentrale, die (-n)	Geschäftsstelle, die

Name: _____

leicht schwer

Datum: _____

Externe Bildnachweise:

Foto "Kneipe " © Markus Hein pixelio.de (S. 4, 23, 48, 51)

Foto "Ambulanz " © berggeist007 pixelio.de (S.3, 5, 48, 50)

Foto "Waschstraße " © Petra Bork pixelio.de (S. 4, 48, 52)

Foto "Kirche " © Rolf Handke pixelio.de (S. 4, 23, 25, 48,51)

Foto "Dialyse " © picsfive pixelio.de (S. 3, 25, 50)

Foto "Cafe " © Wavebreak Media Ltd 123RF.com (S.5, 23, 48, 50)